







✓

VERZEICHNISS  
DER  
VORLESUNGEN

WELCHE AN DER  
KÖNIGLICH BAYERISCHEN  
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU  
WÜRZBURG  
IM SOMMER-SEMESTER 1884  
GEHALTEN WERDEN.



DIE IMMATRICULATION SOWIE DIE VORLESUNGEN BEGINNEN GLEICHZEITIG AM  
15. APRIL.

— — — — —  
WÜRZBURG.

DRUCK DER THEIN'SCHEN DRUCKEREI (STÜRTZ),

26049. 2. 3.

## I. Theologische Facultät.

Prof. Dr. **Hettinger** liest: 1) Dogmatik, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Homiletik, wöchentl. 2mal, Montag mit Dienstag von 7—8 Uhr (publice); 3) homiletisches Seminar, wöchentl. 2mal, Mittwoch II., Donnerstag I. Curs von 11—12 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **Scholz**: 1) Erklärung der kleinen Propheten (mit Joel beginnend), wöchentl. 4mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) chaldäische Grammatik, wöchentl. 1 mal, Montag von 2—3 Uhr (publice); 3) exegetischen Uebungscurs, Freitag von 4—6 Uhr.

Prof. Dr. **Grimm**: 1) Exegese des Briefes an die Römer, wöchentl. 4mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Exegese des Evangelium nach Johannes, im Anschluss an die gleiche Vorlesung im Wintersemester, wöchentl. 2mal, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Nirschl**: 1) Kirchengeschichte, I. Hälfte des Mittelalters, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) kirchenhistorisches Seminar. Lectüre: Victor Vitensis, historia persecutionis vandalicae, wöchentl. 2mal, Montag von 4—5 Uhr und Samstag von 8—9 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **Kihn**: 1) Kirchenrecht (Fortsetzung und Schluss). Kirchliche Lehr- und Weihegewalt, insbesondere Eherecht, wöchentl. 4mal, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr, Freitag von 9—10, Samstag von 8—9 Uhr; 2) christliche Literärgeschichte oder Patrologie von Constantin dem Grossen bis Bonifatius, wöchentl. 2mal, Montag und Mittwoch von 11—12 Uhr; 3) exegetisch-kritische Behandlung patristischer Schriften, wöchentl. 1mal, Samstag von 10—11 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Göpfert**: 1) Moraltheologie, wöchentl. 6mal, Montag und Dienstag von 11—12, Mittwoch mit Samstag von 7—8 Uhr; 2) Pastoraltheologie, wöchentl. 2mal, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr.

Privatdocent Dr. **Stahl**: 1) Philosophische Propädeutik besonders für Theologen, wöchentl. 4mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 4—5 Uhr, vierte Stunde unbestimmt; 2) Dogmatik, wöchentl. 4mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 5—6 Uhr, vierte Stunde unbestimmt; 3) Berührungspunkte von Glauben und Wissen, wöchentl. 1 mal (publ.); 4) Lectüre des hl. Thomas Aquin, wöchentl. 1 mal (publice).

---

## II. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

Prof. Dr. **von Edel**: liest nicht.

Prof. Geh. Rath Dr. **von Held**: 1) Rechtsphilosophie (und allgemeines Staatsrecht), wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr; 2) Völkerrecht, wöchentl. 3mal, Donnerstag, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr; 3) staatsrechtliches Exegeticum, wöchentl. 1 mal, Samstag von 11—12 Uhr (publ.).

Prof. Dr. **Wirsing**: 1) Pandekten I. Theil mit Ausschluss des Familien- und Erbrechtes, wöchentl. 12 Stunden, täglich von 10—12 Uhr; 2) Encyclopädie der Rechtswissenschaft, wöchentl. 4mal in noch zu bestimmenden Stunden; 3) Erbrecht nach fränkischem Landrecht (publ.), wöchentl. 1 mal in noch zu bestimmender Stunde.

Prof. Dr. **von Risch**: 1) Deutscher Strafprocess, wöchentl. 6 Stunden, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr und Donnerstag von 5—6 Uhr; 2) Polizeirecht und Polizeiwissenschaft, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Strafrechtspracticum (privatiss.), wöchentl. 2stündig, Samstag von 9—11 Uhr.

Prof. Dr. **Böhlau**: 1) Deutsches Privatrecht, wöchentl. 6mal, Montag mit Samstag von 7—8 Uhr; 2) Handels- und Seerecht, wöchentl. 5mal von 8—9 Uhr, Montag mit Freitag; 3) Wechselrecht, wöchentl. 1 mal, Samstag von 8—9 Uhr (publ.).

**Prof. Dr. Burckhard:** 1) Institutionen und Geschichte des römischen Rechts, wöchentl. 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Stunden, Montag mit Freitag von 7—9 Uhr; 2) Pandekten II. Theil (Familien- und Erbrecht), wöchentl. 5 Stunden, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr.

**Prof. Dr. Kohler:** 1) Ordentl. Civilprocess (dogm. Theil), wöchentl. 7 mal, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr, Dienstag von 5—7 Uhr; 2) Civilprocesspracticum, wöchentl. 2 stündig, Mittwoch von 5—7 Uhr (privatiss.); 3) ordentl. Civilprocess (histor. Theil), wöchentl. 2 mal, Montag und Freitag von 5—6 Uhr; 4) ausgewählte Lehren des römischen Civilrechts und der römischen Rechtsgeschichte, wöchentl. 3 stündig in noch zu bestimmenden Stunden.

**Prof. Dr. Gg. Schanz:** 1) Finanzwissenschaft, wöchentl. 5 stünd., Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6—7 Uhr ohne akademisches Viertel; 2) speziellen Theil der Nationalökonomie (Agrar-, Gewerbe- und Handelspolitik), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 7—8 Uhr; 3) staatswissenschaftliches Seminar, wöchentl. 2 stündig (publice), in noch zu bestimmenden Stunden.

---

### III. Medicinische Facultät.

**Prof. Geh. Rath Dr. von Kölliker:** 1) Anatomie des Menschen, II. Theil, Harn- und Geschlechtsorgane, Gefässe, Nerven, wöchentl. 7 Stunden, täglich von 12—1 Uhr und Samstag auch von 8—9 Uhr; 2) Entwicklungsgeschichte des Menschen, wöchentl. 4 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr Morgens und Mittwoch von 11—12 Uhr; 3) Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie.

**Prof. Geh. Rath Dr. Scanzoni von Lichtenfels:** Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentl. 5 mal von 8—9 Uhr, mit Touchirübungen am Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr.

**Prof. Dr. Fick:** 1) Specielle Physiologie des Menschen (animale Funktionen), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10 bis 11 Uhr; 2) physiologische Demonstrationen, wöchentl. 2 mal (privatissime); 3) physiologische Untersuchungen (privatissime und gratis).

Prof. Geh. Rath Dr. **Gerhardt**: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) Balneologie, 2 mal wöchentl. (publice); 3) klinische Besprechungen, 1 mal wöchentl. für Klinikzuhörer (publice).

Prof. Hofr. Dr. **Rindfleisch**: 1) Pathologische Anatomie, täglich (ausser Mittwoch) von 11—12 Uhr; 2. Obductions- und Demonstrationscurs, täglich von 12—1 Uhr; 3) Arbeiten im pathologischen Institut.

Prof. Dr. **Geigel**: Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik, täglich von 11—1 Uhr.

Prof. Dr. **Michel**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) systematische Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (mit pathologisch-anatomischen Demonstrationen), wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch, Samstag von 7—8 Uhr Morgens; 3) Augenoperationscurs, wöchentl. 2 mal von 4—6 Uhr an noch zu bestimmenden Tagen.

Prof. Hofr. Dr. **Maas**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 10 bis 11 Uhr; 2) chirurgischen Operationscurs mit Vorlesungen über die wichtigsten Kapitel der Operationslehre, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—6 $\frac{1}{2}$  Uhr Nachmittags.

Prof. Hofr. Dr. Frhr. **von Tröltzsch**: Praktisch-demonstrativen Curs der normalen und pathologischen Anatomie des Ohres nebst technischen Unterweisungen im Untersuchen des Ohres an Gesunden und Kranken, wöchentlich 2 mal.

Prof. Dr. **Reubold**: 1) Gerichtliche Sectionen, je nach Anfall derselben (privatiss. und gratis); 2) gerichtliche Medicin für Juristen, Mittwoch von 2—3 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Kunkel**: 1) Arzneimittellehre und Receptirkunde, wöchentl. 4 stündig; 2) Diätetik, wöchentl. 1 stündig (publice); 3) Anleitung zu eigenen Arbeiten im pharmakologischen Institut (privatissime).

Privatdocent Dr. **Schmidt**, k. Professor: Geburtshilfl. Operationscurs.

Privatdocent Dr. **Helfreich**: Theoretisch-praktischen Curs der Ophthalmoskopie, wöchentl. 2 mal (privatissime).

Privatdocent Dr. **August Stöhr**: 1) Specielle Pathologie und Therapie, wöchentl. 6 mal (privatissime); 2) Geschichte der Heilkunde, wöchentl. 2 mal (publice).



Privatdocent Dr. **Riedinger**: 1) Chirurgie II. Theil, specielle chirurgische Pathologie und Therapie, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr; 2) klinisch-diagnostischen Curs (chirurgische Propädeutik), Montag, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr.

Privatdocent Dr. **Rosenberger**: Die Lehre von den Hernien mit Demonstrationen und Uebungen des Bruchschnittes an der Leiche.

Privatdocent Dr. **Matterstock**: 1) Syphilidoklinik, wöchentl. 2mal; 2) specielle Pathologie und Therapie, wöchentl. 5mal von 5 bis 6 Uhr; 3) Cursus der klinischen Untersuchungsmethoden (vorwiegend Percussion und Auscultation) für Anfänger und Geübtere, wöchentl. je 2mal um 6 Uhr.

Privatdocent Dr. **Nieberding**: 1) Theoretische Geburtshilfe, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr; 2) Balneologie, mit besonderer Berücksichtigung der Frauenkrankheiten, wöchentl. 3mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 4 bis 5 Uhr; 3) ausgewählte Capitel aus der operativen Gynäkologie, wöchentl. 1 mal (publice), Dienstag von 4—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Angerer**: 1) Verbands- und Instrumentenlehre mit Vorträgen über Fracturen und Luxationen, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 2—3 Uhr; 2) über antiseptische Behandlung der Wunden (publice).

Privatdocent Dr. **Ph. Stöhr**: 1) Topographische Anatomie, wöchentl. 3mal; 2) Anatomie der Sinnesorgane mit Demonstrationen, wöchentl. 3mal.

Privatdocent Dr. **Gad**: 1) Innervation der Athmung und des Kreislaufs, wöchentl. 2mal; 2) physiologisches Colloquium (privatissime und gratis).

Privatdocent Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten, mit praktischen Uebungen in den gebräuchlichen Untersuchungsmethoden des Ohres, wöchentl. 2—3mal; 2) die Krankheiten des Ohres mit Rücksicht auf die gerichtliche Medicin, wöchentl. 1mal (publice).

Privatdocent Dr. **Rieger**: 1) Psychiatrische Klinik, Montag, Mittwoch, Freitag von 6—7 Uhr Abends (privatissime), 2) Pathologie der Geisteskrankheiten, Dienstag und Donnerstag von

6—7 Uhr Abends (publice); 3) Psychologie (für Studierende aller Facultäten), Samstag von 6—7 Uhr Abends (publice).

Privatdocent Dr. **Seifert**: 1) Cursus der Laryngoskopie, 2 mal wöchentl. (privatissime); 2) Kinderkrankheiten, 3 mal wöchentl. (privatim).

In Vertretung des Professors Geh. Rath's Dr. von Kölliker liest:

Dr. **Decker**, I. Assistent an der anatomischen Anstalt: 1) Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 3 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 2) mikroskopischen Cursus in der normalen Gewebelehre, wöchentl. 2 mal, 2 stündig (privatissime).

---

## IV. Philosophische Fakultät.

### a. Philologisch-historische Section.

Prof. Hofr. Dr. **von Urlichs**: 1) Ueber Tacitus Leben und Werke mit Erklärung ausgewählter Stellen in lateinischer Sprache, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) im philologischen Seminar: Juvenalis Satiren mit Uebungen, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **von Wegele**: 1) Geschichte des Zeitalters der Reformation und des dreissigjährigen Krieges, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Geschichte der deutschen Geschichtsschreibung der mittleren und neueren Zeit, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6—7 Uhr Abends; 3) im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen, wöchentl. 2 Stunden, Samstag von 10—12 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **Lexer**: 1) Geschichte der altdeutschen Epik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 2. Fortsetzung des mittelhochdeutschen Curses im Seminar für deutsche Philologie, wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 5 bis 7 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Pädagogik und Didaktik, als System der Erziehungs- und Unterrichtslehre, mit Ausschluss der Geschichte der Erziehung, wöchentlich 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag

und Freitag von 4—5 Uhr; 2) über Hermeneutik und Kritik, wöchentl. 2 mal in noch zu bestimmenden Stunden; 3) im philologischen Seminar: a. Rede des Demosthenes für Phormion; b. lateinische Stilübungen, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr (gratis).

**Prof. Dr. M. Schanz:** 1) Metrik der Griechen, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr; 2) philologisches Seminar: 1. Aeschylus Prometheus, 2. griechische Stilübungen, 3. Arbeiten, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr (gratis); 3) grammatische Gesellschaft.

**Prof. Dr. Mall:** 1) Erklärung von Dante's Commedia mit einer Einleitung über Leben und Werke des Dichters, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) altenglische Uebungen, wöchentl. 2 mal, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr.

**Prof. Dr. Unger:** 1) Römische Geschichte bis zum Perseuskrieg, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Uebungen des historischen Seminars, wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 10—12 Uhr (gratis).

**Prof. Dr. Dieterich:** Metaphysik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr.

**Prof. Dr. Jolly:** 1) Sanskritgrammatik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Einleitung in die indische Alterthumskunde, wöchentl. 1 mal, Freitag von 6—7 Uhr (publice).

**Prof. Dr. Kirschkamp:** 1) Psychologie, wöchentl. 4 mal; 2) die natürlichen Gottesbeweise, wöchentl. 1 mal (publice); 3) Lectüre und Erklärung ausgewählter Stellen aus Aristoteles' Metaphysik und Nikomach. Ethik, wöchentl. 1 mal (privatiss. und gratis).

**Privatdocent Dr. Henner:** Geschichte der deutschen Kaiserzeit, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag.

**Privatdocent Dr. Seuffert:** 1) Geschichte der deutschen Litteratur seit 1740, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr; 2) stilistische und litterar-historische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, Mittwoch von 4 bis 5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Neudecker**: Allgemeine Methodologie des wissenschaftlichen Denkens, wöchentl. 2mal, in noch zu bestimmenden Stunden.

Kreisarchivar Dr. **Schäffler**: Paläographisch-diplomatische und chronologische Uebungen: a) für Anfänger, wöchentl. 2mal, Montag und Freitag von 7—8 Uhr früh; b) für Geübtere, wöchentl. 1mal, Mittwoch von 7—8 Uhr früh.

#### b. naturwissenschaftlich-mathematische Section.

Prof. Dr. **Mayr**: 1) Differentialrechnung, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Astronomie an denselben Tagen von 3—4 Uhr.

Prof. Dr. **Sandberger**: 1) Geologie, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) geologische und paläontologische Uebungen, wöchentl. 2mal in noch zu verabredenden Stunden (privatiss.); 3) Anleitung zu selbständigen mineralogischen, geologischen oder paläontologischen Arbeiten, täglich in noch zu bestimmenden Stunden (privatiss.); 4) geologische Excursionen, gewöhnlich Mittwochs Nachmittags (publice).

Prof. Geh. Rath Dr. **von Sachs**: 1) Darstellung der wichtigeren Abtheilungen des Pflanzenreichs für Mediciner und Pharmaceuten, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) Experimentalphysiologie der Pflanzen, Samstag von 10—12 Uhr; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, täglich wenigstens 4 Stunden (privatissime).

Prof. Dr. **Wislicenus**: 1) Organische Experimentalchemie, wöchentl. 6mal, Montag mit Samstag von 11—12 Uhr; 2) ausgewählte Capitel aus der Chemie der Metalle, wöchentl. 2mal, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr (publice); 3) chemisches Vollpracticum in allen Richtungen der reinen und analytischen Chemie, täglich von 8—12 und, mit Ausnahme des Sonnabend, 2—6 Uhr (privatissime); 4) chemisches Halbpracticum, wöchentl. 12 Stunden nach persönlicher Vereinbarung (privatiss.); 5) analytisches Practicum für Mediciner in wöchentl. 6 persönlich zu vereinbarenden Stunden (privatissime).

**Prof. Dr. Prym:** 1) Analytische Geometrie der Ebene II. Theil (Theorie der Kegelschnitte), wöchentl. 5 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) im Unterseminar: Fortsetzung der Uebungen in Gemeinschaft mit Privatdocent Dr. Krazzer, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 3) im Oberseminar: a. Geometrie der Lage, wöchentlich 2 mal, in noch zu bestimmenden Stunden; b. elliptische Functionen, wöchentlich 2 mal, in noch zu bestimmenden Stunden.

**Prof. Dr. Semper:** 1) Systematische Zoologie für Schulamtsandidaten und Mediciner, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 5 bis 6 Uhr; 2) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, in beliebig vielen Stunden (privatissime). 3) praktische Uebungen in der Zootomie für Geübtere, wöchentlich 20 Stunden, nach Vereinbarung (privatissime).

**Prof. Dr. Kohlrausch:** 1) Experimentalphysik II. Theil, die Lehre von der Electricität und dem Licht, wöchentl. 5 mal, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 2) mathematische Ergänzungen zur Experimentalphysik (publ.), Dienstag von 3—4 Uhr; 3) physikalisches Colloquium (privatiss., gratis), Dienstag von 4—6 Uhr; 4) physikalische Uebungen, 2-, 4- oder 10stündig (privatiss.), Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr und zu anderen Zeiten; 5) wissenschaftlich-physikalische Arbeiten (privatiss.), täglich.

**Prof. Dr. Selling:** 1) Ausgewählte höhere Capitel der Integralrechnung, wöchentl. 4 mal von 7—8 Uhr Morgens; 2) das Potential und seine Anwendung auf Electricität und Magnetismus, wöchentl. 4 mal von 10—11 Uhr; 3) sphärische und praktische Astronomie, Methode der kleinsten Quadrate, wöchentl. 2 Stunden.

**Prof. Dr. Medicus:** 1) Chemische Technologie I. Theil, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 7—8 Uhr; 2) pharmaceutische Chemie, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Cursus für Pharmaceuten (gerichtl. und Nahrungsmittelanalyse, Untersuchung von Wasser etc.) in wöchentl. 6 noch zu verabredenden Stunden (privatissime); 4) Practicum in allen Richtungen der angewandten Chemie (technisch-chemische Analyse, Nahrungsmitteluntersuchung etc.) nach Uebereinkunft (privatissime).

Privatdocent Dr. **Herrmann**: 1) Chemie der aromatischen Verbindungen, wöchentl. 3 mal, in noch zu bestimmenden Stunden; 2) die volumetrischen Untersuchungsmethoden, wöchentl. 2 mal, in noch zu bestimmenden Stunden.

Privatdocent Dr. **Bischoff**: 1) Repetitorium der anorganischen Chemie, wöchentl. 3 mal, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 6—7 Uhr (privatissime); 2) analytische Chemie II. Theil: Gewichtsanalyse, wöchentl. 2 mal, Montag und Donnerstag von 12—1 Uhr.

Privatdocent Dr. **Kennel**: 1) Vergleichende Anatomie der wirbellosen Thiere, wöchentl. 2 mal, Montag und Mittwoch von 12 bis 1 Uhr; 2) praktischen Coursus für vergleichende Anatomie (Präparirübungen für Anfänger), Dienstag und Donnerstag von 11—1 Uhr (privatissime); 3) zoologische Excursionen mit Anleitung zum Bestimmen von Thieren, Samstag Nachmittags (publice).

Privatdocent Dr. **Krazer**: 1) Höhere Algebra, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Theorie der Thetafunctionen, wöchentl. 2 mal in noch zu bestimmenden Stunden; 3) mathematische Uebungen, wöchentl. 2 mal, in noch zu bestimmenden Stunden.

---

## K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vokalmusik, wird in der Musikschule unentgeltlicher Unterricht ertheilt.

Choral lehrt: Dr. Braun.

Fecht- und Turnkunst: Gustav Agatha.

---

## Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—1 Uhr, Samstag von 8 bis 12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität: ästhetisch-archäologisches Attribut und v. Wagner'sches Institut Donnerstag von 9—1 Uhr;

das Kupferstichcabinet Montag und Mittwoch von 9—12 Uhr; der von Wagner'sche Walhalla-Fries an jedem ersten Donnerstag des Monats von 11—1 Uhr.

Das physikalische Institut am Samstag von 2—4 Uhr.

Das technologische Cabinet am Mittwoch von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmaceutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologische Cabinet am Mittwoch von 9—11 Uhr.

Das mineralogische Cabinet am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen, täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Conservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

# Uebersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern zeigen

## A. Uebersicht derjenigen Vorlesungen,

| Theologische Facultät.   | Rechts- und staatswissen-<br>schaftliche Facultät.  |
|--|---|
| <p>7—8 Uhr.</p> <p><b>Hettinger:</b> Homiletik (2) publice.</p> <p><b>Göpfert:</b> a. Moraltheologie (4); b. Pastoraltheologie (2).</p>  | <p>7—8 Uhr.</p> <p><b>Böhlau:</b> Deutsches Privatrecht (6).</p> <p><b>Burckhard:</b> Institutionen u. Geschichte des römischen Rechts (5).</p> |
| <p>8—9 Uhr.</p> <p><b>Nirschl:</b> a. Kirchengeschichte I. Hälfte des Mittelalters (5); b. kirchenhistor. Seminar (1) gratis.</p> <p><b>Kihn:</b> Kirchenrecht, Fortsetzung und Schluss. Kirchliche Lehr- und Weibegewalt, insbesondere Eherecht (1).</p>  | <p>8—9 Uhr.</p> <p><b>Böhlau:</b> a. Handels- und Seerecht (5); b. Wechselrecht (1) publice.</p> <p><b>Burckhard:</b> wie von 7—8 Uhr (5).</p>  |
| <p>9—10 Uhr.</p> <p><b>Scholz:</b> Erklärung der kleinen Propheten (mit Joel beginnend) (4).</p> <p><b>Grimm:</b> a. Exegese des Briefes an die Römer (4); b. Exegese des Evangelium nach Johannes im Anschluss an die gleiche Vorlesung im Wintersemester (2) publice.</p> <p><b>Kihn:</b> wie von 8—9 Uhr (1).</p> | <p>9—10 Uhr.</p> <p><b>v. Risch:</b> a. deutscher Strafprocess (5); b. Strafrechtspracticum (1) privatissime.</p>                               |



# nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

deren Stunden bereits festgesetzt sind.

| Medizinische Facultät.   | Philosophische Facultät.   |  |
|--|--|--|
|  | Philosophische Section.  | Naturwissenschaftl. Section.   |
| <p>7—8 Uhr.</p> <p><b>v. Kölliker:</b> Entwicklungsgeschichte des Menschen (3).</p> <p><b>v. Scanzoni:</b> Tonchirübungen (2).</p> <p><b>Michel:</b> systematische Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (3).</p> | <p>7—8 Uhr.</p> <p><b>Schanz, M.:</b> a. Metrik der Griechen (4); b. philog. Seminar: 1. Aeschylus, Prometheus; 2. griech. Stilübungen; 3 Arbeiten (2) gratis.</p> <p><b>Schäffler:</b> paläographisch-diplomatische und chronologische Uebungen a. für Anfänger (2); b. für Geübtere (1).</p> | <p>7—8 Uhr.</p> <p><b>Selling:</b> ausgewählte höh. Capitel der Integralrechnung (4).</p> <p><b>Medicus:</b> chem. Technologie I. Th. (4).</p>   |
| <p>8—9 Uhr.</p> <p><b>v. Kölliker:</b> Anatomie des Menschen II. Th. (1).</p> <p><b>v. Scanzoni:</b> geburtshilflich-gynäkolog. Klinik (5).</p>  | <p>8—9 Uhr.</p> <p><b>v. Urlichs:</b> a. über Tacitus Leben und Werke mit Erklärung ausgewählter Stellen in latein. Sprache (4); b. im philol. Seminar: Juvenalis Satiren mit Uebungen (2) gratis.</p> <p><b>Unger:</b> röm. Geschichte bis zum Perserkrieg (4).</p>                           | <p>8—9 Uhr.</p> <p><b>v. Sachs:</b> Darstellung der wichtigeren Abtheilungen des Pflanzenreichs f. Mediciner u. Pharmaceuten (5).</p> <p><b>Wislicenus:</b> chem. Vollpracticum in allen Richtungen der reinen u. analytischen Chemie (6).</p> <p><b>Prym:</b> analytische Geometrie der Ebene II. Th. (Theorie d. Kegelschnitte) (5).</p> |
| <p>9—10 Uhr.</p> <p><b>Gerhardt:</b> medicinische Klinik (6)</p>   | <p>9—10 Uhr.</p> <p><b>Grasberger:</b> im philolog. Seminar: a. Rede des Demosthenes für Phormion; b. lat. Stilübungen (2) gratis.</p>   | <p>9—10 Uhr.</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8—9 Uhr (6).</p> <p><b>Kohlrausch:</b> Experimentalphysik II. Theil (5).</p>  |

| Theologische Facultät.   | Rechts- und staatswissen-<br>schaftliche Facultät.   |
|--|--|
| <p>10—11 Uhr.</p> <p><b>Hettinger:</b> Dogmatik (5).</p> <p><b>Kihn:</b> exegetisch-kritische Behandlung patristischer Schriften (1) publice.</p>  | <p>10—11 Uhr.</p> <p><b>v. Held:</b> Völkerrecht (3).</p> <p><b>Wirsing:</b> Pandekten I. Theil mit Ausschluss des Familien- u. Erbrechts (6).</p> <p><b>v. Risch:</b> a. Polizeirecht und Polizeiwissenschaft (5); b. wie von 9—10 Uhr, b. (1).</p> |
| <p>11—12 Uhr:</p> <p><b>Hettinger:</b> homilet. Seminar (2) gratis.</p> <p><b>Kihn:</b> christliche Literaturgeschichte oder Patrologie von Constantin dem Grossen bis Bonifatius (2).</p> <p><b>Göpfert:</b> wie von 7—8 Uhr (2).</p> | <p>11—12 Uhr.</p> <p><b>v. Held:</b> a. Rechtsphilosophie (u. allg. Staatsrecht) (4); b. staatsrechtliches Exegeticum (1) publice.</p> <p><b>Wirsing:</b> wie von 10—11 Uhr (6).</p>   |
| <p>12—1 Uhr.</p>   | <p>12—1 Uhr.</p> <p><b>Burekhard:</b> Pandekten II. Th. (Fam. und Erbrecht) (5).</p>   |
| <p>2—3 Uhr.</p> <p><b>Scholz:</b> chaldäische Grammatik (1) publice.</p>   | <p>2—3 Uhr.</p>  |

| Medizinische Facultät.  | Philosophische Facultät.  |   |
|---|---|---|
|   | Philosophische Section.   | Naturwissenschaftl. Section.  |
| <p>10—11 Uhr.</p> <p><b>Fick:</b> spec. Physiologie des Menschen (5).</p> <p><b>Maas:</b> chirurg. Klinik (6).</p> <p><b>Decker:</b> Osteologie und Syndesmologie (3).</p>  | <p>10—11 Uhr.</p> <p><b>v. Wegele:</b> im historisch. Seminar: Fortsetzung der Uebungen (1) gratis.</p> <p><b>Unger:</b> Uebungen des historischen Seminars (1). gratis.</p> <p><b>Dieterich:</b> Metaphysik (4).</p>   | <p>10—11 Uhr.</p> <p><b>Sandberger:</b> Geologie (5).</p> <p><b>v. Sachs:</b> Experimental-Physiologie der Pflanzen (1).</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8—9 Uhr (6).</p> <p><b>Selling:</b> das Potential und seine Anwendung auf Electricität und Magnetismus (4).</p> <p><b>Medicus:</b> pharmaceutische Chemie (5).</p> <p><b>Krazer:</b> höhere Algebra (5).</p>   |
| <p>11—12 Uhr.</p> <p><b>v. Kölliker:</b> wie von 7 bis 8 Uhr Morgens (1).</p> <p><b>Rindfleisch:</b> pathologische Anatomie (5).</p> <p><b>Geigel:</b> Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik (6).</p> <p><b>Michel:</b> ophthalmologische Klinik und Poliklinik (4).</p> | <p>11—12 Uhr.</p> <p><b>v. Wegele:</b> a. Geschichte d. Zeitalters der Reformation und des 30jähr. Kriegs b. im histor. Seminar: Fortsetzung d. Uebungen (1) gratis.</p> <p><b>Mall:</b> altengl. Uebungen (2).</p> <p><b>Unger:</b> wie von 4—5 Uhr (1). gratis.</p> | <p>11—12 Uhr.</p> <p><b>Mayr:</b> Differentialrechnung (4).</p> <p><b>v. Sachs:</b> wie von 10—11 Uhr (1).</p> <p><b>Wislicenus:</b> a. org. Experimentalchemie (6); b. wie von 8—9 Uhr (6).</p> <p><b>Prym:</b> im Unterseminar: Fortsetzung der Uebungen in Gemeinschaft mit Privatdocent Dr. Krazer (4) gratis.</p> <p><b>Kennel:</b> pract. Cours für vergleich. Anatomie (Präparirübungen f. Anfänger) (2) privatissime.</p> |
| <p>12—1 Uhr.</p> <p><b>v. Kölliker:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (6).</p> <p><b>Rindfleisch:</b> Obductions- u. Demonstrationscurs (6).</p> <p><b>Geigel:</b> wie von 11—12 Uhr (6).</p>   | <p>12—1 Uhr.</p> <p><b>Mall:</b> Erklärung von Dante's Commedia mit einer Einleitung über Leben und Werke des Dichters (4).</p>   | <p>12—1 Uhr.</p> <p><b>Bischoff:</b> analyt. Chemie II. Theil: Gewichtsanalyse (2).</p> <p><b>Kennel:</b> a. vergl. Anatomie der wirbellosen Thiere (2); b. wie von 11—12 Uhr (2).</p>  |
| <p>2—3 Uhr.</p> <p><b>Renbold:</b> gerichtl. Medicin für Juristen (1) publ.</p> <p><b>Riedinger:</b> klin.-diagnost. Curs (3).</p> <p><b>Angerer:</b> Verbaudeurs und Instrumentenlehre (4).</p>  | <p>2—3 Uhr.</p>   | <p>2—3 Uhr.</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (5).</p> <p><b>Kohlrausch:</b> physikalische Uebungen (2).</p>  |

| Theologische Facultät.  | Rechts- und staatswissen-<br>schaftliche Facultät.  |
|---|---|
| <p>3—4 Uhr.<br/><b>Kihn:</b> wie von 8—9 Uhr (2).</p>   | <p>3—4 Uhr.</p>   |
| <p>4—5 Uhr.<br/><b>Scholz:</b> exegetischen Uebungsseurs (1).<br/><b>Nirschl:</b> wie von 8—9 Uhr b. (1) gratis.<br/><b>Stahl:</b> phil. Propädeutik bes für Theo-<br/>logen (3).</p> | <p>4—5 Uhr.<br/><b>Kohler:</b> ordentlicher Civilprocess (dogm.<br/>Theil) (5).</p>   |
| <p>5—6 Uhr.<br/><b>Scholz:</b> wie von 4—5 Uhr (1).<br/><b>Stahl:</b> Dogmatik (3).</p>   | <p>5—6 Uhr.<br/><b>v. Risch:</b> wie von 9—10 Uhr (1).<br/><b>Kohler:</b> a. wie von 4—5 Uhr (1); b.<br/>Civilprocesspracticum (1) privatissime.<br/>c. ord. Civilprocess (histor. Theil) (2)</p> |
| <p>6—7 Uhr.</p>   | <p>6—7 Uhr.<br/><b>Kohler:</b> a. wie von 4—5 Uhr (1); b.<br/>wie von 5—6 Uhr (b) privatissime.<br/><b>Schanz,</b> Gg.: Finanzwissenschaft (5).</p>   |
| <p>7—8 Uhr.</p>   | <p>7—8 Uhr.<br/><b>Schanz,</b> Gg.: spec. Theil der National-<br/>ökonomie (Agrar-Gewerbe- u. Handels-<br/>politik) (5).</p>  |

| Medizinische Facultät.  | Philosophische Facultät.  |  |
|---|---|--|
|   | Philosophische Section.   | Naturwissenschaftl. Section.   |
| 3—4 Uhr.<br><b>Niederding:</b> theoretische Geburtshilfe (4).   | 3—4 Uhr.<br><b>Seuffert:</b> Geschichte der deutschen Litteratur seit 1740 (4).   | 3—4 Uhr.<br><b>Mayr:</b> Astronomie (4).<br><b>Wislicenus:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (5).<br><b>Kohlrausch:</b> a. mathemat. Ergänzungen zur Experimentalphysik (1) publice; b. wie von 2—3 Uhr (2). |
| 4—5 Uhr.<br><b>Michel:</b> Augenoperationscurs (1).<br><b>Maas:</b> chirurg. Operationscurs mit Vorlesungen über die wichtigsten Capitel der Operationslehre (3).<br><b>Riedinger:</b> Chirurgie II. Theil (5).<br><b>Niederding:</b> a. Balnoologie (3); b. ausgewählte Capitel aus d. operativen Gynäkologie (1) publice. | 4—5 Uhr:<br><b>Grasberger:</b> Pädagogik und Didaktik (4)<br><b>Jolly:</b> Sanskritgrammatik (4).<br><b>Seuffert:</b> stilistische und litterar-historische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie (1) gratis.       | 4—5 Uhr.<br><b>Wislicenus:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (5).<br><b>Kohlrausch:</b> physikalisch. Colloquium (1).  |
| 5—6 Uhr:<br><b>Michel:</b> Augenoperationskurs (1).<br><b>Maas:</b> wie von 4—5 Uhr (3).<br><b>Matterstock:</b> spec. Pathologie und Therapie (5).  | 5—6 Uhr.<br><b>Lexner:</b> a. Geschichte der altdeutschen Epik (4); b. Fortsetzung d. mittelhochdeutsch. Cursus im Sem. für deutsche Philologie (1) gratis.   | 5—6 Uhr:<br><b>Wislicenus:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (5).<br><b>Semper:</b> system. Zoologie für Schulamtscandidaten und Mediciner (5).<br><b>Kohlrausch:</b> wie von 4 bis 5 Uhr (1).               |
| 6—7 Uhr.<br><b>Matterstock:</b> Percussion und Auscultation (4).<br><b>Rieger:</b> a. psychiatrische Klinik (3); b. Pathologie der Geisteskrankheiten (2) publice; c. Psychologie (1) publice.  | 6—7 Uhr.<br><b>v. Wegele:</b> Gesch. d. deutsch. Geschichtsschreibung der mittleren u. neueren Zeit (4)<br><b>Lexner:</b> wie von 5—6 Uhr b (1).<br><b>Jolly:</b> Einleitung in die indische Alterthumskunde (1) publice. | 6—7 Uhr.<br><b>Wislicenus:</b> ausgewählte Capitel aus der Chemie der Metalle (2) publice.<br><b>Bischoff:</b> Repetit. der anorganischen Chemie (3) privatissime.                                 |
| 7—8 Uhr.  | 7—8 Uhr.  | 7—8 Uhr.   |

## B. Uebersicht derjenigen Vorlesungen,

| Docenten.  | Vorlesungen  |
|--|--|
| <b>I. Theologische Facultät.</b>                         |  |
| <b>Stahl . . . .</b>                                     | a. Philos. Propädeutik besonders für Theologen (1);<br>b. Dogmatik (1);<br>c. Berührungspunkte von Glauben und Wissen (1) publice.<br>d. Lectüre des hl. Thomas Aquin (1) publice. |
| <b>II. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.</b> |  |
| <b>Wirsing . . . .</b>                                   | a. Encyclopädie der Rechtswissenschaft (4);<br>b. Erbrecht nach fränkischem Landrecht (1) publice.   |
| <b>Kohler . . . .</b>                                    | Ausgewählte Lehren des römischen Civilrechts und der römischen Rechtsgeschichte (3).   |
| <b>Schanz, Georg</b>                                     | Staatswissenschaftliches Seminar (2) publice.  |
| <b>III. Medicinische Facultät.</b>                       |  |
| <b>v. Kölliker . .</b>                                   | Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie.   |
| <b>Fick . . . .</b>                                      | a. Physiologische Demonstrationen (2), privatissime;<br>b. Physiologische Untersuchungen, privatissime und gratis.   |
| <b>Gerhardt . . .</b>                                    | a. Balneologie (2), publice;<br>b. Klinische Besprechungen (1) für Klinikzuhörer, publice.   |
| <b>Rindfleisch . .</b>                                   | Arbeiten im pathologischen Institut.   |
| <b>v. Tröltsch . .</b>                                   | Praktisch-demonstrativen Cours der normalen und pathologischen Anatomie des Ohres nebst technischen Unterweisungen im Untersuchen des Ohres an Gesunden und Kranken (2).           |
| <b>Reubold . . . .</b>                                   | Gerichtliche Sectionen, privatissime und gratis.   |
| <b>Kunkel . . . .</b>                                    | a. Arzneimittellehre und Receptirkunde (4);<br>b. Diätetik (1), publice;<br>c. Anleitung zu del. eigenen Arbeiten im pharmakologischen Institut, privatissime.                     |
| <b>Schmidt . . . .</b>                                   | Geburtshilflichen Operationscurs.  |
| <b>Helfreich . . .</b>                                   | Theoretisch-praktischen Cours der Ophthalmoskopie (2), privatissime.   |
| <b>Stöhr, Aug. . .</b>                                   | a. Specielle Pathologie und Therapie (6), privatissime.<br>b. Geschichte der Heilkunde (2), publice.   |
| <b>Rosenberger . .</b>                                   | Die Lehre von den Hernien mit Demonstrationen und Uebungen des Bruchschnittes an der Leiche.   |
| <b>Matterstock . .</b>                                   | Syphilidoklinik (2).   |
| <b>Angerer . . . .</b>                                   | Ueber antiseptische Behandlung der Wunden, publice.  |
| <b>Stöhr, Philipp</b>                                    | a. Topographische Anatomie (3);<br>b. Anatomie der Sinnesorgane mit Demonstrationen (3).   |
| <b>Gad . . . .</b>                                       | a. Innervation der Athmung und des Kreislaufs (2);<br>b. Physiologisches Colloquium, privatissime und gratis.  |

**deren Stunden noch nicht festgesetzt sind.**

| Docenten                             | Vorlesungen   |
|--------------------------------------|---|
| Kirchner . . .                       | a. Poliklinik über Ohrenkrankheiten mit praktischen Uebungen in den gebräuchlichen Untersuchungsmethoden des Ohres (2-3);<br>b. Die Krankheiten des Ohres mit Rücksicht auf die gerichtliche Medicin (1), publice.  |
| Seifert . . .                        | a. Cursus der Laryngoskopie (2), privatissime;<br>b. Kinderkrankheiten (3), publice.  |
| Decker . . .                         | Mikroskop. Cursus in der normalen Gewerbelchre (4) privatissime.  |
| <b>IV. Philosophische Facultät.</b>  |   |
| a. philologisch-historische Section. |   |
| Grasberger . . .                     | Ueber Hermeneutik und Kritik (2).   |
| Schanz, M. . .                       | Grammatische Gesellschaft.  |
| Kirschkamp . . .                     | a. Psychologie (4);<br>b. Die natürlichen Gottesbeweise (1) publice;<br>c. Lectüre und Erklärung ausgewählter Stellen aus Aristoteles' Metaphysik und Nikomach. Ethik (1).  |
| Henner . . .                         | Geschichte der deutschen Kaiserzeit (4).  |
| Nendecker . . .                      | Allg. Methodologie des wissenschaftlichen Denkens (2).<br><br>b. naturwissenschaftlich-mathematische Section.   |
| Sandberger . . .                     | a. Geologische und paläontologische Uebungen (2) privatissime.<br>b. Anleitung zu selbstständigen mineralogischen, geologischen<br>c. Geologische Excursionen, gewöhnlich Mittwochs Nachmittags (publice).<br>paläontologischen Arbeiten täglich, privatissime. |
| v. Sachs . . .                       | Anleitungen zu wissenschaftlichen Untersuchungen täglich wenigstens 4 Stunden, privatissime.  |
| Wislicenus . . .                     | a. Chemisches Halbpracticum (12), privatissime;<br>b. Analytisches Practicum für Mediciner (6), privatissime.   |
| Prym . . .                           | Im Oberseminar: a. Geometrie der Lage (2) }<br>b. Elliptische Functionen (2) } gratis.  |
| Semper . . .                         | a. Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, privatissime;<br>b. Praktische Uebungen in der Zootomie für Geübtere (20), privatissime.   |
| Kohlrausch . . .                     | Wissenschaftlich-physikalische Arbeiten (6), privatissime.  |
| Selling . . .                        | Sphärische und praktische Astronomie, Methode der kleinsten Quadrate (2).   |
| Medicus . . .                        | a. Cursus für Pharmacuten (Gerichtl. und Nahrungsmittelanalyse, Untersuchung von Wasser etc.) (6), privatissime;<br>b. Practicum in allen Richtungen der angewandten Chemie (techn.-chemische Analyse, Nahrungsmitteluntersuchung etc.), privatissime.          |
| Herrmann . . .                       | a. Chemie der aromatischen Verbindungen (3),<br>b. Die volumetrischen Untersuchungsmethoden (2).  |
| Kennel . . .                         | Zoolog. Excursionen mit Anleitung zum Bestimmen von Thieren, Samstag Nachm. publice.  |
| Krazer . . .                         | a. Theorie der Thetafunctionen (2);<br>b. Mathematische Uebungen (2).   |

ALPHABETISCHES VERZEICHNISS  
SÄMMLICHER  
PROFESSOREN UND DOCENTEN  
MIT  
ANGABE DER WOHNUNG.

---

- Dr. *Angerer*, Ottmar, Privatdocent, Kaiserstrasse 29/1.  
Dr. *Bischoff*, Carl, Privatdocent, Ständerbühlstrasse 1/2/0.  
Dr. *Böhlau*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 5/1.  
Dr. *Burckhard*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 27.  
Dr. *Dieterich*, Conrad, ord. Professor, Hauger Ring 20/2.  
Dr. *v. Edel*, Carl, ord. Professor, Kettengasse 3/1.  
Dr. *Fick*, Adolf, ord. Professor, Kapuzingergasse 19/1.  
Dr. *Gad*, Johannes, Privatdocent, Kaiserstrasse 33/2.  
Dr. *Geigel*, Alois, ord. Professor, Friedensstrasse 3/2.  
Dr. *Gerhardt*, Carl, ord. Professor, Hofstrasse 10/2.  
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ausserord. Prof., Franz-Ludwigstr. 15/1.  
Dr. *Grasberger*, Lorenz, ord. Professor, Markt 3/1.  
Dr. *Grimm*, Jos., ord. Professor, Ludwigsstrasse 27/0.  
Dr. *v. Held*, Jos., ord. Professor, Peterer Pfarrgasse 3/2.  
Dr. *Helfreich*, Friedrich, Privatdocent, Hauger Ring 9/2.  
Dr. *Henner*, Theodor, Privatdocent, Reibeltsgasse 3/1.  
Dr. *Herrmann*, Felix, Privatdocent, Ludwigstrasse 5/3.  
Dr. *Hettinger*, Franz, ord. Professor, Zwinger 24/2.



- Dr. *Jolly*, Julius, ausserord. Professor, Schweinfurterstrasse  $1\frac{1}{3}$ .  
Dr. *Kennel*, Julius, Privatdocent, Sieboldstrasse  $3\frac{1}{2}$ .  
Dr. *Kihn*, Heinrich, ord. Professor, Zwinger 22/2.  
Dr. *Kirchner*, Wilhelm, Privatdocent, Kaiserstrasse 26.  
Dr. *Kirschkamp*, Jacob, ausserord. Prof., Zwinger 32/2.  
Dr. *v. Kölliker*, Albert, ord. Professor, Hofstrasse 5/2.  
Dr. *Kohler*, Joseph, ord. Professor, Ludwigsstrasse 20/1.  
Dr. *Kohlrausch*, Friedrich, ord. Professor, Pleicher Ring 8.  
Dr. *Krazer*, Adolf, Privatdocent, Ludwigstrasse 10/0.  
Dr. *Kunkel*, Adam, ausserord. Professor, Sandgasse 7/2.  
Dr. *Lexer*, Matthias, ord. Professor, Hauger Ring 22/3.  
Dr. *Maas*, Hermann, ord. Professor, Hofstrasse 8/1.  
Dr. *Mall*, Eduard, ord. Professor, Hofstrasse 8/2.  
Dr. *Matterstock*, Georg, Privatdocent, Eichhornstrasse 32/1.  
Dr. *Mayr*, Alois, ord. Professor, Sanderglaxisstrasse 1/2.  
Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Hauger Ring 8/3.  
Dr. *Michel*, Julius, ord. Professor, Pleicher Ring 2/1.  
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdocent, Sanderglaxisstr. 21/0.  
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdocent, Herrngasse 4/1.  
Dr. *Nirschl*, Joseph, ord. Professor, Zwinger 32/1.  
Dr. *Prym*, Friedrich, ord. Professor, Schweinf. Staatsstr.  $3\frac{1}{2}$ .  
Dr. *Reubold*, Wilhelm, ausserord. Professor, Pleicher Ringstr. 2/3.  
Dr. *Riedinger*, Ferdinand, Privatdocent, innerer Graben 61/1.  
Dr. *Rieger*, Konrad, Privatdocent, Pleicher Glaxisstrasse 6.  
Dr. *Rindfleisch*, Gg. Eduard, ord. Prof., Kapuzinerstrasse 2/1.  
Dr. *v. Risch*, Carl, ord. Professor, Sieboldstrasse 1/2.  
Dr. *Rosenberger*, Johann Andreas, Privatdocent, Hofstrasse 7/1.  
Dr. *v. Sachs*, Julius, ord. Professor, Theaterstrasse 2/1.  
Dr. *Sandberger*, Carl Ludw. Fridolin, ord. Prof., Ludwigsstr. 24/2.  
Dr. *Scanzoni v. Lichtenfels*, Wilh., ord. Professor, Paradeplatz 4/1.  
Dr. *Schanz*, Georg, ord. Professor, Johanniterplatz 2/1.  
Dr. *Schanz*, Martin, ord. Professor, Sanderglaxisstrasse 16.  
Dr. *Schöffler*, August, k. Kreisarchivar, k. Residenz.  
Dr. *Schmidt*, Joh. Bapt., k. Professor, Privatdocent, Paradeplatz 4/2  
Dr. *Scholz*, Anton, ord. Professor, Kaiserstrasse 24/3.

- Dr. *Seifert*, Otto, Privatdocent, Domerpfaffengasse 3/0.  
Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Sieboldstrasse 11/2.  
Dr. *Semper*, Carl, ord. Professor, Rennweger Glacisstrasse 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.  
Dr. *Seuffert*, Bernhard, Privatdocent, Herzogengasse 5/3.  
Dr. *Stahl*, Ignaz, Privatdocent, Theaterstrasse 4.  
Dr. *Stöhr*, August, Privatdocent, Ebrachergasse 2/1.  
Dr. *Stöhr*, Philipp, Privatdocent, Ludwigsstrasse 27/2.  
Dr. v. *Tröltsch*, Anton Friedrich Frhr., ausserord. Professor,  
Friedensstrasse 6.  
Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ord. Prof., Weingartenstr. Marienapotheke.  
Dr. v. *Urlichs*, Carl Ludwig, ord. Professor, Sanderstrasse 11/1.  
Dr. v. *Wegele*, Franz Xaver, ord. Professor, Ebrachergasse 2/2.  
Dr. *Wirsing*, Georg Adam, ord. Professor, Johanniterplatz 4/1.  
Dr. *Wislicenus*, Johannes, ord. Professor, Maxstrasse 4/1.

VERZEICHNISS  
DER  
VORLESUNGEN

WELCHE AN DER  
KÖNIGLICH BAYERISCHEN  
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT  
ZU  
WÜRZBURG

IM WINTER-SEMESTER 1884/85

GEHALTEN WERDEN.



DIE IMMATRICULATION BEGINNT AM 15. OCTOBER; DER ANFANG DER VORLESUNGEN  
IST AM 3. NOVEMBER 1884.

---

WÜRZBURG.

DRUCK DER THEIN'SCHEN DRUCKEREI (STÜRTZ).

## I. Theologische Facultät.

**Prof. Dr. Hettinger** liest: 1) Dogmatik mit Disputatorium, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Homiletisches Seminar, wöchentl. 2mal, und zwar Freitag von 2—3 Uhr Untercurs und Samstag von 9—10 Obercurs.

**Prof. Dr. Scholz:** 1) Erklärung des Propheten Jesaias, wöchentl. 4mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) hebräische Grammatik mit Uebersetzungsübungen, wöchentl. 2mal, Montag und Mittwoch von 2—3 Uhr; 3) exegetischen Uebungscurs, wöchentlich 2 Stunden, Freitag von 4—6 Uhr.

**Prof. Dr. Grimm:** 1) Exegese des Evangeliums nach Lucas, wöchentl. 4mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) religiöse Alterthümer Israels, wöchentl. 2mal, Freitag von 9—10 und Samstag von 10—11 Uhr (publice).

**Prof. Dr. Nirschl:** 1) Kirchengeschichte, II. Hälfte des Mittelalters, wöchentl. 5 Stunden, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr; 2) Uebungen im kirchenhistorischen Seminar, wöchentl. 2mal, Montag und Mittwoch von 5—6 Uhr.

**Prof. Dr. Kihn:** 1) Kirchenrecht, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) christliche Literärgeschichte oder Patrologie bis Constantin dem Grossen, wöchentl. 2mal, Montag und Mittwoch von 11—12 Uhr; 3) Einleitung in's alte Testament, wöchentlich 2mal, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 4) exegetisch-kritische Behandlung patristischer Schriften, Samstag von 11—12 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Göpfert**: 1) Moralthologie, täglich von 11—12 Uhr; 2) Pastoraltheologie, wöchentl. 4mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 und Samstag von 8—9 Uhr.

Privatdocent Dr. **Stahl**: 1) Philosophische Propädeutik besonders für Theologen, wöchentl. 4mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 4—5 Uhr, die vierte Stunde unbestimmt; 2) Dogmatik, wöchentl. 4mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 5—6 Uhr, die vierte Stunde unbestimmt; 3) Berührungspunkte von Glauben und Wissen, in noch zu bestimmenden Stunden (publice); 4) Lectüre des heil. Thomas von Aquin in noch zu bestimmenden Stunden (publice).

---

## II. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

Prof. Dr. **von Edel**: liest nicht.

Prof. Geh. Rath Dr. **von Held**: 1) Deutsches Staatsrecht (mit Einschluss des Reichsstaatsrechts), wöchentl. 5mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 2) bayer. Staatsverfassungs- und Verwaltungsrecht, wöchentl. 5mal an denselben Tagen von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Wirsing**: 1) Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, wöchentl. 10 Stunden, Montag mit Freitag von 9—11 Uhr; 2) Pandekten II. Theil (Familien- und Erbrecht), wöchentl. 5mal in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **von Risch**: 1) Deutsches Strafrecht, täglich von 5—6 Uhr Nachmittags; 2) exegetische Uebungen in den Strafrechtsquellen, wöchentl. 2mal an 2 Wochentagen von 12—1 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Böhlau**: 1) Deutsche Rechtsgeschichte, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr; 2) Kirchenrecht, wöchentl. 4mal, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 3) Eherecht, wöchentl. 2 Stunden, Samstag von 11—1 Uhr (publ.); 4) germanistische Uebungen, wöchentl. 2mal in noch zu bestimmenden Stunden (privatissime).

Prof. Dr. **Burckhard**: 1) Pandekten I. Theil (allg. Theil, Sachenrecht, Obligationenrecht), wöchentl. 12 Stunden, Montag mit Samstag

von 8—10 Uhr; 2) Pandektenpracticum nach Ihering's Civilrechtsfällen, wöchentl. 2 Stunden, Dienstag von 4—6 Uhr (privatiss.).

**Prof. Dr. Kohler:** 1) Handels- und Wechselrecht, einschliesslich Seerecht, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr, 2) ausserordentl. Civilprocess, wöchentl. 3 Stunden, Mittwoch von 3—5 und Samstag von 9—10 Uhr; 3) Principien des französischen Civilrechts, wöchentl. 3 mal, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 4) interpretative Lektüre ausgewählter Stücke aus Bruns, fontes juris Romani antiqui, Dienstag von 10—11 Uhr (publice); 5) vergleichende Rechtswissenschaft, Samstag von 10—11 Uhr (publice).

**Prof. Dr. Gg. Schanz:** 1) Nationalökonomie (allgemeiner Theil), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 6—7 Uhr; 2) Statistik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr; 3) staatswissenschaftliches Seminar, wöchentl. 2 mal (publice).

---

### III. Medicinische Facultät.

**Prof. Geh. Rath Dr. von Kölliker:** 1) Anatomie des Menschen I. Theil, allgemeine Anatomie, Muskeln und Eingeweide, wöchentl. 7 Stunden, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12—1 Uhr und Dienstag und Samstag auch von 11—12 Uhr; 2) mikroskopischen Curs in der normalen Gewebelehre, gemeinschaftlich mit dem Prosector Dr. Oscar Schultze, Dienstag und Freitag von 6—8 Uhr (privatissime); 3) leitet derselbe die Präparirübungen gemeinschaftlich mit dem Professor Dr. Ph. Stöhr und dem Prosector Dr. Decker; 4) ebenso die Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie mit dem Prosector Dr. Oscar Schultze.

**Prof. Geh. Rath Dr. Scanzoni von Lichtenfels:** 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentl. 5 mal von 12—1 Uhr, verbunden mit Touchirübungen, wöchentl. 2 mal, Dienstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) geburtshilflichen Operationscurs, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr.

Prof. Dr. **Fick**: 1) Specielle Physiologie des Menschen (vegetative Funktionen), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10 bis 11 Uhr; 2) physiologische Demonstrationen an 2 Nachmittagen wöchentl. (privatissime); 3) physiologische Untersuchungen (privatissime und gratis); 4) specielle Bewegungslehre (publice) 1 mal wöchentlich.

Prof. Geh. Rath Dr. **Gerhardt**: 1) Medicinische Klinik, wöchentl. 6 mal von 9—10 Uhr; 2) klinische Besprechungen, 1 mal wöchentl. (publice).

Prof. Hofr. Dr. **Rindfleisch**: 1) Allgemeine Pathologie, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr und einmal zu einer noch zu bestimmenden Stunde; 2) pathologisch-histologischen und medicinisch-chemischen Curs, Mittwoch von 11—12 Uhr und 2—3 Uhr, Samstags von 11—1 Uhr.

Prof. Dr. **Geigel**: 1) Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik, täglich von 11—1 Uhr; 2) öffentliche Gesundheitspflege, Montag und Freitag von 4—5 Uhr (publ.); im Anschlusse hieran wird Professor Dr. Kunkel wöchentl. 1 mal (publ.) die hygienischen Untersuchungsmethoden vortragen.

Prof. Dr. **Michel**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr Vormittags; 2) Untersuchungsmethoden des Auges, Dienstag und Donnerstag von 4—6 Uhr.

Prof. Hofr. Dr. **Maas**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 10 bis 11 Uhr; 2) allgemeine chirurgische Pathologie und Therapie mit Demonstrationen, Montag und Mittwoch von 3—4½ Uhr, sowie Freitag von 2—4 Uhr.

Prof. Dr. **Grashey**: 1) Psychiatrische Klinik (privatiss.); 2) Pathologie und Therapie der Geisteskrankheiten; 3) gerichtliche Psychiatrie (publ.); 4) Uebungen im Untersuchen Geisteskranker (privatissime und gratis).

Prof. Hofr. Dr. Frhr. von **Tröltsch**: Pathologie und Therapie der Ohrenkrankheiten mit Uebungen im Untersuchen des Ohres an Gesunden und Kranken, wöchentlich 3 mal.

Prof. Dr. **Reubold**: 1) Gerichtliche Medicin, wöchentl. 2 mal, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr; 2) gerichtliche Sectionen, je nach Anfall derselben (privatissime und gratis).

**Prof. Dr. Kunkel:** 1) Arzneimittel- und Arzneiverordnungslehre, wöchentl. 4mal von 6—7 Uhr; 2) hygienische Untersuchungsmethoden, wöchentl. 1mal (publice), Mittwoch von 5—6 Uhr im Anschluss an die Vorlesungen des Prof. Dr. Geigel; 3) ausgewählte Kapitel der allgemeinen Therapie, wöchentlich 1mal; 4) Arbeiten im pharmakologischen Institut (privatissime).

**Prof. Dr. Ph. Stöhr:** 1) Anatomie der Sinnesorgane mit Demonstrationen, wöchentl. 3mal, Mittwoch von 11—12 Uhr und Donnerstag von 11—1 Uhr; 2) leitet derselbe die Präparirübungen gemeinschaftlich mit Geheimrath Dr. von Kölliker und Prosector Dr. Decker.

**Prof. Dr. Riedinger:** 1) Klinisch-diagnostischen Curs (chirurgische Propädeutik) Montag, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr; 2) Fracturen und Luxationen mit Demonstrationen, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr.

**Privatdocent Dr. Helfreich:** Augenoperationscurs in noch zu bestimmenden Stunden (privatissime).

**Privatdocent Dr. August Stöhr:** 1) Repetitorium der speciellen Pathologie und Therapie (privatissime), wöchentl. 6mal; 2) therapeutische Diätetik (publice), wöchentl. 2mal.

**Privatdocent Dr. Rosenberger:** Die Lehre von den Hernien mit Demonstrationen und Uebungen des Bruchschnittes an der Leiche.

**Privatdocent Dr. Matterstock:** 1) Syphilidoklinik, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr; 2) specielle Pathologie und Therapie, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 3) Cursus der klinischen Untersuchungsmethoden (vorwiegend Percussion und Auscultation) für Anfänger und Geübtere, wöchentl. je 2mal um 6 Uhr.

**Privatdocent Dr. Nieberding:** 1) Gynäkologie, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr; 2) Wochenbettkrankheiten (publice), Dienstag von 3—4 Uhr; 3) theoretische Geburtshilfe.

**Privatdocent Dr. Angerer:** 1) Cursus der chirurgischen Verband- und Instrumentenlehre mit Vorträgen über Fracturen und Luxationen, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 2—3 Uhr; 2) die Krankheiten der Zähne, der Kiefer und des Mundes mit Uebungen in Zahnextractionen, wöchentl. 2mal, gratis.



- Privatdocent Dr. **Gad**: 1) Physiologie und feinere Anatomie des Centralnervensystems, wöchentl. 3mal; 2) Physiologie der Sprache für Studierende aller Facultäten, wöchentl. 1 mal (publice).
- Privatdocent Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten, wöchentl. 4 Stunden; 2) die Krankheiten des Ohres mit Rücksicht auf die gerichtliche Medicin, wöchentl. 1 mal (publice).
- Privatdocent Dr. **Rieger**: Curs der Nervenkrankheiten und Elektrotherapie.
- Privatdocent Dr. **Seifert**: 1) Cursus der Laryngoskopie, 2mal wöchentl. (privatissime); 2) Kinderkrankheiten, 3mal wöchentl. (privatim); 3) Arzneiverordnungslehre mit Receptirübungen, 2mal wöchentl. (privatissime).
- Prosector der Anatomie Dr. **Fr. Decker**: Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr.
- 

## IV. Philosophische Fakultät.

### a. Philologisch-historische Section.

- Prof. Hofr. Dr. **von Urlichs**: 1) Geschichte der griechischen Poesie, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 2) Topographie von Athen und Rom, wöchentl. 2mal, Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr; 3) im philologischen Seminar: Pindar mit Uebungen, wöchentl. 2mal, Dienstag und Freitag von 8—9 Uhr.
- Prof. Dr. **von Wegele**: 1) Geschichte des Zeitalters der Revolution und Napoleons (1789—1815), wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Geschichte des bayerischen Staates seit der Verleihung der Verfassung (1818), Dienstag von 6—7 Uhr (publice); 3) im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen, wöchentl. 2 Stunden, jeden Samstag von 10—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Lexer**: 1) Historische Grammatik der deutschen Sprache wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr; 2) über Walther von der Vogelweide, Montag von

6—7 Uhr (publice); 3) Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, Mittwoch von 5—7 Uhr.

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Griechische Staatsantiquitäten (mit Ausschluss der Cultus- und Privatalterthümer), wöchentlich 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) im philologischen Seminar: a. ausgewählte Stellen des Lucretius; b. griechische Uebungen, wöchentl. 2mal, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **M. Schanz**: 1) Lateinische Grammatik, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 2) griechische Epigraphik, wöchentl. 2mal, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr; 3) im philologischen Seminar: *α.* lateinische Stilübungen und Arbeiten, *β.* Propertius, wöchentl. 2mal, Montag und Donnerstag von 12—1 Uhr; 4) grammatische Gesellschaft, wöchentl. 1 mal (publice).

Prof. Dr. **Mall**: 1) Historische Grammatik der französischen Sprache, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) provenzalische Uebungen, wöchentl. 2mal, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr; 3) Shakespeare's Macbeth, wöchentl. 2mal, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Unger**: 1) Griechische Geschichte bis Perikles wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Uebungen des historischen Seminars, Mittwoch von 10 bis 12 Uhr.

Prof. Dr. **Dieterich**: 1) Psychologie, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 2) Kant's Kritik der reinen Vernunft, Mittwoch von 5—6 Uhr.

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Einleitung in die vergleichende Grammatik des Sanskrit, Griechischen, Latein und Gothischen, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr; 2) Fortsetzung des Sanskritcursus, wöchentl. 2mal, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr; 3) Classification der Sprachen, Dienstag von 6—7 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Kirschkamp**: 1) Metaphysik, wöchentl. 5mal; 2) Geschichte der Philosophie der Griechen (im Sommersemester folgt als Fortsetzung Geschichte der Philosophie des Mittelalters), wöchentl. 2mal (publice).

Privatdocent Dr. **Henner**: 1) Bayerische Geschichte, wöchentlich 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag; 2) über die Anfänge des Städtewesens in Deutschland, Mittwoch von 5—6 Uhr (publice).

Privatdocent Dr. **Seuffert**: 1) Geschichte der deutschen Litteratur von Herder's Auftreten bis zu Schiller's Tod, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr; 2) stilistische und litterar-historische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, Mittwoch von 4—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Neudecker**: 1) Logik und Geschichte der logischen Theorie, wöchentlich 4mal; 2) philosophische und pädagogische Zeit- und Streitfragen, wöchentlich 1 mal (publice).

Kreisarchivar Dr. **Schäffler**: Ausgewählte Capitel aus der Paläographie, Diplomatie und Chronologie mit praktischen Uebungen: a) für Anfänger Montag und Freitag von 2—3 Uhr; b) für Geübtere Mittwoch von 2—3 Uhr.

#### b. Naturwissenschaftlich-mathematische Section.

Prof. Dr. **Mayr**: Vorlesungen nicht angekündigt.

Prof. Dr. **Sandberger**: 1) Mineralogie, wöchentlich 5mal, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr; 2) mineralogische Uebungen in 2 noch zu verabredenden Stunden (privatiss.); 3) Anleitung zu selbstständigen mineralogischen und geologischen Uebungen, (privatissime); 4) Bodenkunde vom chemisch-geologischen Standpunkte, Montag von 6—7 Uhr (publice).

Prof. Geh. Rath Dr. **von Sachs**: 1) Anatomie und Physiologie der Pflanzen, wöchentlich 5mal, Montag mit Freitag; 2) Geschichte der Botanik, Samstag von 11—12 Uhr (publice); 3) Uebungen am Mikroskop, wöchentlich 4 Stunden, Dienstag und Freitag von 11 bis 1 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. **Wislicenus**: 1) Unorganische Experimentalchemie, wöchentlich 5mal, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 2) chemisches Practicum in allen Richtungen der analytischen und reinen Chemie, täglich von 8—12 und, mit Ausnahme des Sonntags, 2—6 Uhr (privatissime); 3) chemisches Halbpracticum, wöchentlich 12 Stunden

nach persönlicher Vereinbarung (privatissime); 4) analytisches Practicum für Mediciner, wöchentl. 6 Stunden nach persönlicher Vereinbarung (privatissime).

Prof. Dr. **Prym**: 1) Differentialrechnung, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr; 2) im Unterseminar: Vorträge und Uebungen in Gemeinschaft mit Privatdocent Dr. **Krazer**, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 11 Uhr; 3) im Oberseminar: Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten in wöchentlich 4 und mehr noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Semper**: 1) Allgemeine Zoologie (Zellenlehre, Gewebelehre und Biologie), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 9 bis 10 Uhr; 2) vergleichende Anatomie der Wirbelthiere wöchentl. 3 Stunden; 3) histologischen Kursus in Gemeinschaft mit Privatdocent Dr. **Kennel**, wöchentl. 4 Stunden (privatiss.); 4) Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten in beliebigen Stunden (privatissime).

Prof. Dr. **Kohlrausch**: 1) Experimentalphysik I. (Mechanik, Akustik und Wärmelehre), Montag mit Freitag von 3—4 Uhr; 2) mathematische Ergänzungen zur Experimentalphysik Montag von 2 bis 3 Uhr (publ.); 3) physikalische Uebungen, 2-, 4- oder 10stündig, Mittwoch und Samstag von 10—12 Uhr und in anderen zu bestimmenden Stunden (privatissime); 4) wissenschaftlich-physikalische Arbeiten, täglich (privatissime).

Prof. Dr. **Selling**: 1) Theorie der algebraischen Gleichungen, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) analytische Geometrie des Raumes, wöchentl. 4 mal; 3) mathematische Theorie der Electricität und des Magnetismus, wöchentl. 4 mal; 4) Wahrscheinlichkeitsrechnung, wöchentl. 2—4 mal.

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 5—6 Uhr; 2) gerichtliche Chemie (mit Einschluss der Untersuchung von Nahrungsmitteln, Wasser u. s. w.), wöchentl. 2 mal, Montag und Mittwoch von 11 bis 12 Uhr; 3) Pharmakognosie, wöchentl. 2 mal, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr; 4) Kursus technisch-chemischer Analysen in 6 noch zu verabredenden Stunden (privatissime);

5) Practicum in allen Richtungen der angewandten Chemie (Nahrungsmitteluntersuchung, technisch-chemische Analyse etc.) nach Uebereinkunft (privatissime); 6) die chemischen Industrien Bayerns, Freitag von 6—7 Uhr (publice).

Privatdocent Dr. **Herrmann**: Chemie der aromatischen Verbindungen, wöchentl. 3mal, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr.

Privatdocent Dr. **Bischoff**: 1) Repetitorium der organischen Chemie, wöchentl. 3mal, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr (privatissime); 2) analytische Chemie I. Theil: qualitative und Maass-Analyse, wöchentl. 2mal, Montag und Donnerstag von 12—1 Uhr.

Privatdocent Dr. **Kennel**: 1) Vergleichende Entwicklungsgeschichte der Wirbelthiere, wöchentl. 3mal, Montag, Dienstag und Mittwoch von 3—4 Uhr; 2) histologischen Cursus in Gemeinschaft mit Professor Dr. **Semper**, wöchentl. 4 Stunden (privatissime); 3) die höheren Sinnesorgane der Thiere, Freitag von 6—7 Uhr (publice).

Privatdocent Dr. **Krazer**: 1) Analytische Mechanik, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Theorie und Anwendung der Determinanten, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr.

---

## K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vokalmusik, wird in der Musikschule unentgeltlicher Unterricht ertheilt.

Choral lehrt: Dr. **Braun**.

Fecht- und Turnkunst: **Gustav Agatha**.

---

## Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen an den sechs Wochentagen von 8—12 Uhr, und ausserdem am Montag und Freitag von 2 bis 4 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität: ästhetisch-archäologisches Attribut und v. Wagner'sches Institut Donnerstag von 9—1 Uhr; das Kupferstichcabinet Montag und Mittwoch von 9—12 Uhr; der von Wagner'sche Walhalla-Fries an jedem ersten Donnerstag des Monats von 11—1 Uhr.

Das physikalische Institut am Samstag von 2—4 Uhr.

Das technologische Cabinet am Mittwoch von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmaceutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologische Cabinet am Mittwoch von 9—11 Uhr.

Das mineralogisch-geologische Institut am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen, täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Conservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

---

# Uebersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern zeigen

## Uebersicht derjenigen Vorlesungen,

| Theologische Facultät.   | Rechts- und staatswissen-<br>schaftliche Facultät.   |
|--|--|
| 7—8 Uhr.   | 7—8 Uhr.   |
| 8—9 Uhr.<br><b>Nirschl:</b> Kirchengeschichte (2).<br><b>Kihn:</b> Kirchenrecht (5).<br><b>Göpfert:</b> Pastoraltheologie (1).   | 8—9 Uhr.<br><b>Burckhard:</b> Pandekten I. Theil (allg.<br>Theil, Sachenrecht, Obligationenrecht)<br>(6).  |
| 9—10 Uhr.<br><b>Hettinger:</b> Homilet. Seminar (Obercurs)<br>(1) gratis.<br><b>Scholz:</b> Erklärung des Propheten Jesaias<br>(4).<br><b>Grimm:</b> a. Exegese des Evangelium nach<br>Lucas (4); b. religiöse Alterthümer<br>Israels (1) publice. | 9—10 Uhr.<br><b>Wirsing:</b> Geschichte und Institutionen<br>des röm. Rechts (5).<br><b>Burckhard:</b> wie von 8—9 Uhr (6).<br><b>Kohler:</b> a. Handels- und Wechselrecht<br>einschliesslich Seerecht (5); b. ausser-<br>ordentlicher Civilprocess (1). |

# nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

**deren Stunden bereits festgesetzt sind.**

| Medizinische Facultät.   | Philosophische Facultät.  |   |
|--|---|---|
|  | Philosophische Section.   | Naturwissenschaftl. Section.  |
| 7—8 Uhr.   | 7—8 Uhr.  | 7—8 Uhr.  |
| 8—9 Uhr.<br><b>v. Seanzoni:</b> geburtshilflich-gynäkolog.Klinik mit Touchirübungen (2). | 8—9 Uhr.<br><b>v. Urlichs:</b> a. Topographie von Athen und Rom (2); b. im philolog. Seminar: Pindar mit Uebungen (2).<br><b>Unger:</b> griech. Geschichte bis Perikles (4).      | 8—9 Uhr.<br><b>Wislicenus:</b> chem. Practicum in allen Richtungen der analytischen u. reinen Chemie (6) privatissime.<br><b>Krazer:</b> Analyt. Mechanik (4).                |
| 9—10 Uhr.<br><b>Gerhardt:</b> medicinische Klinik (6).                                   | 9—10 Uhr.<br><b>v. Urlichs:</b> Geschichte der griech. Poesie (4).<br><b>Grasberger:</b> im philolog. Seminar: a. ausgewählte Stellen des Lucretius; b. griechische Uebungen (2). | 9—10 Uhr.<br><b>Sandberger:</b> Mineralogie (5).<br><b>Wislicenus:</b> wie von 8—9 Uhr (6).<br><b>Prym:</b> Differentialrechnung (5).<br><b>Semper:</b> Allgem. Zoologie (5). |



| Theologische Facultät.  | Rechts- und staatswissen-<br>schaftliche Facultät.   |
|---|--|
| <p>10—11 Uhr.</p> <p><b>Hettinger:</b> Dogmatik (5).<br/> <b>Grimm:</b> wie von 9—10 b (1).</p>   | <p>10—11 Uhr.</p> <p><b>v. Held:</b> Deutsches Staatsrecht (mit Ein-<br/> schluss des Reichsstaatsrechts) (5).<br/> <b>Wirsing:</b> wie von 9—10 Uhr (5).<br/> <b>Kohler:</b> a. Principien des französischen<br/> Civilrechts (3); b. interpretative Lectüre<br/> ausgewählter Stücke aus Bruns, fontes<br/> juris Romani antiqui (1) publice; c)<br/> vergleichende Rechtswissenschaft (1)<br/> publice.</p> |
| <p>11—12 Uhr:</p> <p><b>Kihn:</b> a. christliche Literärgeschichte<br/> (2); b. Einleitung in's alte Testament<br/> (2); c. exegetisch-kritische Behandlung<br/> patristischer Schriften (1) publice.<br/> <b>Göpfert:</b> Moralthologie (6).</p> | <p>11— 12 Uhr.</p> <p><b>v. Held:</b> bayer. Staatsverfassungs- und<br/> Verwaltungsrecht (5).<br/> <b>Böhlau:</b> Eherecht (1) publice.</p>   |
| <p>12—1 Uhr.</p>  | <p>12—1 Uhr.</p> <p><b>v. Risch:</b> exegetische Uebungen in den<br/> Strafrechtsquellen (2) publice.<br/> <b>Böhlau:</b> a. deutsche Rechtsgeschichte<br/> (5); b. wie von 11—12 Uhr (1) publ.</p>  |
| <p>2—3 Uhr.</p> <p><b>Hettinger:</b> homilet. Seminar (Untercurs)<br/> (1) gratis.<br/> <b>Scholz:</b> hebräische Grammatik m. Ueber-<br/> setzungsübungen (2).</p>   | <p>2— 3 Uhr.</p>   |

| Medizinische Facultät.  | Philosophische Facultät.  |  |
|---|---|--|
|   | Philosophische Section.   | Naturwissenschaftl. Section.   |
| <p>10—11 Uhr.</p> <p><b>Fick:</b> spec. Physiologie des Menschen (5).</p> <p><b>Maas:</b> chirurg. Klinik (6).</p> <p><b>Decker:</b> Osteologie und Syndesmologie (4).</p>  | <p>10—11 Uhr.</p> <p><b>v. Wegele:</b> im historisch. Seminar: Fortsetzung der Uebungen (1).</p> <p><b>Schanz:</b> Lat. Grammatik (4).</p> <p><b>Unger:</b> Uebungen des historischen Seminars (1).</p>   | <p>10—11 Uhr.</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8—9 Uhr (6).</p> <p><b>Prym:</b> Im Unterseminar: Vorträge und Uebungen in Gemeinschaft m. Privatdocent Dr. Krazer (4).</p> <p><b>Kohlrausch:</b> physikalische Uebungen, privatiss. (2).</p>  |
| <p>11—12 Uhr.</p> <p><b>v. Kölliker:</b> Anatomie des Menschen I. Th. (2).</p> <p><b>Rindfleisch:</b> 1. allgemeine Pathologie (4); 2. path.-hist. und med.-chem. Curs (2).</p> <p><b>Geigel:</b> Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik (6).</p> <p><b>Michel:</b> ophthalmologische Klinik und Poliklinik (4).</p> <p><b>Stöhr, Ph.:</b> Anatomie der Sinnesorgane mit Demonstrationen (1).</p> | <p>11—12 Uhr.</p> <p><b>v. Wegele:</b> a. Geschichte des Zeitalters der Revolution u. Napoleons (1789 bis 1815) (4); b. wie von 10—11 Uhr (1).</p> <p><b>Schanz:</b> Griech. Epigraph. (2).</p> <p><b>Mall:</b> a. Provenzal. Uebungen (2); b. Shakespeare's Macbeth (2).</p> <p><b>Unger:</b> wie von 10—11 Uhr (1).</p> | <p>11—12 Uhr.</p> <p><b>v. Sachs:</b> a. Geschichte d. Botanik (1); b. Uebungen am Mikroskop (2).</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8—9 Uhr (6).</p> <p><b>Kohlrausch:</b> wie von 10 bis 11 Uhr (2).</p> <p><b>Selling:</b> Theorie der algebraischen Gleichungen (4).</p> <p><b>Medicus:</b> a. gerichtliche Chemie (2); b) Pharmakognosie (2).</p> <p><b>Krazer:</b> Theorie und Anwendung der Determinanten (4).</p> |
| <p>12—1 Uhr.</p> <p><b>v. Kölliker:</b> Anatomie des Menschen I. Th. (5).</p> <p><b>v. Scanzoni:</b> geburtshilf.-gynäkol. Klinik (5).</p> <p><b>Rindfleisch:</b> wie von 11 bis 12 Uhr 2 (1).</p> <p><b>Geigel:</b> wie von 11—12 Uhr (6).</p> <p><b>Stöhr, Ph.:</b> wie von 11 bis 12 Uhr (2).</p>  | <p>12—1 Uhr.</p> <p><b>Schanz:</b> philolog. Seminar (2).</p> <p><b>Mall:</b> histor. Grammatik der französischen Sprache (4).</p>  | <p>12—1 Uhr.</p> <p><b>v. Sachs:</b> wie von 11—12 Uhr b. (1).</p> <p><b>Herrmann:</b> Chemie der aromatischen Verbindungen (3).</p> <p><b>Bischoff:</b> analyt. Chemie I. Theil: qualitative und Maassanalyse (2).</p>  |
| <p>2—3 Uhr.</p> <p><b>Rindfleisch:</b> wie von 11 bis 12 Uhr 2 (1).</p> <p><b>Maas:</b> allg. chirurg. Pathol. und Therapie (1).</p> <p><b>Reubold:</b> gerichtl. Medicin (2).</p> <p><b>Riedinger:</b> a. klin.-diagn. Curs (3); b. Fracturen u. Luxationen mit Demonstrationen (2).</p> <p><b>Angerer:</b> Curs der chirurg. Verb.- u. Instrum.-Lehr. (4).</p>                                  | <p>2—3 Uhr.</p> <p><b>Schäffler:</b> Ausgew. Capitel a. d. Paläographie, Diplomantik und Chronologie mit praktischen Uebungen a. für Anfänger (2); b. für Geübtere (1).</p>   | <p>2—3 Uhr.</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (5).</p> <p><b>Kohlrausch:</b> mathemat. Ergänzungen zur Experimentalphysik (1) publice.</p>   |

| Theologische Facultät.   | Rechts- und staatswissen-<br>schaftliche Facultät.   |
|--|--|
| <p>3—4 Uhr.</p> <p><b>Nirschl:</b> wie von 8—9 Uhr (3).<br/><b>Göpfert:</b> wie von 8—9 Uhr (3).</p>   | <p>3—4 Uhr.</p> <p><b>Kohler:</b> wie von 9—10 Uhr b. (1).<br/><b>Schanz,</b> Statistik (4).</p>   |
| <p>4—5 Uhr.</p> <p><b>Scholz:</b> exegetischer Uebungsseurs (1).<br/><b>Stahl:</b> phil. Propädeutik bes. für Theo-<br/>logen (3).</p>                                 | <p>4—5 Uhr.</p> <p><b>Böhlau:</b> Kirchenrecht (4).<br/><b>Burckhard:</b> Pandektenpraktikum nach<br/>Ihering, Civilrechtsfälle (1) privatiss.<br/><b>Kohler:</b> wie von 9—10 Uhr b. (1).</p> |
| <p>5—6 Uhr.</p> <p><b>Scholz:</b> wie von 4—5 Uhr (1).<br/><b>Nirschl:</b> Uebungen i. kirchenhistorischen<br/>Seminar (2) gratis.<br/><b>Stahl:</b> Dogmatik (3).</p> | <p>5—6 Uhr.</p> <p><b>v. Risch:</b> deutsches Strafrecht (6).<br/><b>Burckhard:</b> wie von 4—5 Uhr (1) pri-<br/>vatissime.</p>  |
| <p>6—7 Uhr.</p>  | <p>6—7 Uhr.</p> <p><b>Schanz:</b> Nationalökonomie (allg. Theil)<br/>(5).</p>  |
| <p>7—8 Uhr.</p>  | <p>7—8 Uhr.</p>  |

| Medizinische Facultät.  | Philosophische Facultät.   |  |
|---|--|--|
|   | Philosophische Section.  | Naturwissenschaftl. Section.   |
| <p>3—4 Uhr.</p> <p><b>Maas:</b> wie von 2—3 Uhr (3).</p> <p><b>Matterstock:</b> Syphilidoklinik (2).</p> <p><b>Nieberding:</b> 1. Gynäkologie (3); 2. Wochenbettkrankheiten (1) publice.</p>  | <p>3—4 Uhr.</p> <p><b>Jolly:</b> Einleitung in die vergl. Grammatik d. Sanskrit, Griechischen, Latein und Gothischen (4).</p>  | <p>3—4 Uhr.</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (5).</p> <p><b>Kohlrausch:</b> Experimentalphysik I. (Mechanik, Akustik und Wärmelehre) (5).</p> <p><b>Kennel:</b> vergleichende Entwicklungsgeschichte der Wirbelthiere (3).</p>  |
| <p>4—5 Uhr.</p> <p><b>Geigel:</b> öffentliche Gesundheitspflege (2).</p> <p><b>Michel:</b> Untersuchungsmethoden des Auges (2).</p>   | <p>4—5 Uhr:</p> <p><b>Grasberger:</b> griechische Staatsantiquitäten (m. Ausschluss d. Cultus- u. Privatalterthümer) (4).</p> <p><b>Jolly:</b> Fortsetzung d. Sanskritcursus (2).</p> <p><b>Seuffert:</b> a. Geschichte der deutschen Litteratur von Herder bis zu Schiller's Tod (4); b. stilist. und litterar-historische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie (1).</p> | <p>4—5 Uhr.</p> <p><b>Wislicenus:</b> wie von 8 bis 9 Uhr (6).</p>   |
| <p>5—6 Uhr:</p> <p><b>v. Scanzoni:</b> geburtshilf. Operationscurs (3).</p> <p><b>Michel:</b> wie von 4—5 Uhr (2).</p> <p><b>Kunkel:</b> hygien. Untersuchungsmethod. (1) publ.</p> <p><b>Matterstock:</b> spec. Pathologie und Therapie (5).</p> | <p>5—6 Uhr.</p> <p><b>Lexner:</b> a. hist. Grammat. d. deutschen Sprache (4); b. Uebung. i. Sem. f. deutsche Philologie (1).</p> <p><b>Dieterich:</b> a. Psychol. (4); b. Kant's Kritik der reinen Vernunft (1).</p> <p><b>Henner:</b> Ueber d. Anfänge d. Städtewesens i. Deutschland (1) publ.</p>   | <p>5—6 Uhr:</p> <p><b>Wislicenus:</b> a. Unorgan. Experiment.-Chemie (5); b. wie von 8—9 Uhr (5).</p> <p><b>Medicus:</b> chem. Technologie II. (4).</p>  |
| <p>6—7 Uhr.</p> <p><b>v. Kölliker:</b> mikroskop. Curs in der normalen Gewebelehre (2) privat.</p> <p><b>Kunkel:</b> Arzneimittel- und Arzneiverordnungsl. (4).</p> <p><b>Matterstock:</b> Percussion und Auscultation (2).</p>                   | <p>6—7 Uhr.</p> <p><b>v. Wegele:</b> Gesch. d. bayer. Staates s. d. Verleihung d. Verfass. (1818) (1) publ.</p> <p><b>Lexner:</b> a. über Walther v. d. Vogelweide (1) publ.; b. wie von 5—6 Uhr b (1).</p> <p><b>Jolly:</b> Classification der Sprachen (1) publ.</p>   | <p>6—7 Uhr.</p> <p><b>Sandberger:</b> Bodenkunde vom chem.-geolog. Standpunkte (1) publ.</p> <p><b>Medicus:</b> die chem. Industrien Bayerns (1) publ.</p> <p><b>Bischoff:</b> Repetit. der organischen Chemie (3).</p> <p><b>Kennel:</b> die höheren Sinnesorgane der Thiere (1) publice.</p> |
| <p>7—8 Uhr.</p> <p><b>v. Kölliker:</b> wie von 6 bis 7 Uhr (2).</p>   | <p>7—8 Uhr.</p>  | <p>7—8 Uhr.</p>  |

ALPHABETISCHES VERZEICHNISS  
SÄMMLICHER  
PROFESSOREN UND DOCENTEN  
MIT  
ANGABE DER WOHNUNG.

---

- Dr. *Angerer*, Ottmar, Privatdocent, Kaiserstrasse 29/1.  
Dr. *Bischoff*, Carl, Privatdocent, Ständerbühlstrasse 8/0.  
Dr. *Böhlau*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 5/1.  
Dr. *Burckhard*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 27.  
Dr. *Dieterich*, Conrad, ord. Professor, Ludwigstrasse 28/3.  
Dr. *v. Edel*, Carl, ord. Professor, Kettengasse 3/1.  
Dr. *Fick*, Adolf, ord. Professor, Kapuzingergasse 19/1.  
Dr. *Gad*, Johannes, Privatdocent, Kaiserstrasse 33/2.  
Dr. *Geigel*, Alois, ord. Professor, Friedensstrasse 3/2.  
Dr. *Gerhardt*, Carl, ord. Professor, Hofstrasse 10/2.  
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ausserord. Prof., Franz Ludwigstr. 15/1.  
Dr. *Grasberger*, Lorenz, ord. Professor, Markt 3/1.  
Dr. *Grashey*, Hubert, ordentl. Professor, Kaiserstrasse 33.  
Dr. *Grimm*, Jos., ord. Professor, Ludwigsstrasse 27/0.  
Dr. *v. Held*, Jos., ord. Professor, Peterer Pfarrgasse 3/2.  
Dr. *Helfreich*, Friedrich, Privatdocent, Hauger Ring 9/2.  
Dr. *Henner*, Theodor, Privatdocent, Reibeltsgasse 3/1.  
Dr. *Herrmann*, Felix, Privatdocent, Ludwigstrasse 5/3.  
Dr. *Hettinger*, Franz, ord. Professor, Zwinger 24/2.

- Dr. *Jolly*, Julius, ausserord. Professor, Schweinfurterstrasse  $\frac{1}{3}$ .  
 Dr. *Kennel*, Julius, Privatdocent, Sieboldstrasse  $3\frac{1}{2}$ .  
 Dr. *Kihn*, Heinrich, ord. Professor, Zwinger 22/2.  
 Dr. *Kirchner*, Wilhelm, Privatdocent, Hofstrasse 8/1.  
 Dr. *Kirschkamp*, Jacob, ausserord. Prof., Zwinger 32/3.  
 Dr. *v. Kölliker*, Albert, ord. Professor, Hofstrasse  $5\frac{1}{2}$ .  
 Dr. *Köhler*, Joseph, ord. Professor, Ludwigsstrasse 20/1.  
 Dr. *Kohlrausch*, Friedrich, ord. Professor, Pleicher Ring 8.  
 Dr. *Krazer*, Adolf, Privatdocent, Ludwigsstrasse 14/0.  
 Dr. *Kunkel*, Adam, ausserord. Professor, Sandgasse 7/2.  
 Dr. *Lexer*, Matthias, ord. Professor, Hauger Ring 22/3.  
 Dr. *Maas*, Hermann, ord. Professor, Schweinfurterstrasse  $\frac{1}{2}$ .  
 Dr. *Mall*, Eduard, ord. Professor, Hofstrasse 8/2.  
 Dr. *Matterstock*, Georg, Privatdocent, Eichhornstrasse 32/1.  
 Dr. *Mayr*, Alois, ord. Professor, Sanderglaxisstrasse 1/2.  
 Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Hauger Ring 8/3.  
 Dr. *Michel*, Julius, ord. Professor, Pleicher Ring 2/1.  
 Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdocent, Weingartenstr. 13/2.  
 Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdocent, Herrngasse 4/1.  
 Dr. *Nirschl*, Joseph, ord. Professor, Zwinger 32/1.  
 Dr. *Prym*, Friedrich, ord. Professor, Schweinf. Staatsstr.  $3\frac{1}{2}$ .  
 Dr. *Reubold*, Wilhelm, ausserord. Professor, Kapuzinerstr. 21/1.  
 Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., innerer Graben 61/1.  
 Dr. *Rieger*, Konrad, Privatdocent, Pleicher Glacisstrasse 6.  
 Dr. *Rindfleisch*, Gg. Eduard, ord. Prof., Kapuzinerstrasse 2/1.  
 Dr. *v. Risch*, Carl, ord. Professor, Sieboldstrasse  $1\frac{1}{2}$ .  
 Dr. *Rosenberger*, Johann Andreas, Privatdocent, Hofstrasse 7/1.  
 Dr. *v. Sachs*, Julius, ord. Professor, Theaterstrasse 2/1.  
 Dr. *Sandberger*, Carl Ludw. Fridolin, ord. Prof., Ludwigsstr. 24/2.  
 Dr. *Scanzoni v. Lichtenfels*, Wilh., ord. Professor, Paradeplatz 4/1.  
 Dr. *Schanz*, Georg, ord. Professor, Johanniterplatz 2/1.  
 Dr. *Schanz*, Martin, ord. Professor, Sanderglaxisstrasse 16.  
 Dr. *Schäffler*, August, k. Kreisarchivar, k. Residenz.  
 Dr. *Scholz*, Anton, ord. Professor Domer Schulgasse 5, Hinterhaus  
 Dr. *Seifert*, Otto, Privatdocent, Hofstrasse 9/1.

- Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Sieboldstrasse 11/2.  
Dr. *Semper*, Carl, ord. Professor, Rennweger Glacisstrasse 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.  
Dr. *Seuffert*, Bernhard, Privatdocent, Herzogengasse 5/3.  
Dr. *Stahl*, Ignaz, Privatdocent, Theaterstrasse 4.  
Dr. *Stöhr*, August, Privatdocent, Ebrachergasse 2/1.  
Dr. *Stöhr*, Philipp, ausserord. Professor, Ludwigsstrasse 27/2.  
Dr. v. *Tröltsch*, Anton Friedrich Frhr., ausserord. Professor,  
Friedensstrasse 6.  
Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ord. Prof., Weingartenstr. Marienapotheke.  
Dr. v. *Urlichs*, Carl Ludwig, ord. Professor, Sanderstrasse 11/1.  
Dr. v. *Wegele*, Franz Xaver, ord. Professor, Ebrachergasse 2/2.  
Dr. *Wirsing*, Georg Adam, ord. Professor, Johanniterplatz 4/1.  
Dr. *Wislicenus*, Johannes, ord. Professor, Maxstrasse 4/1.
-













